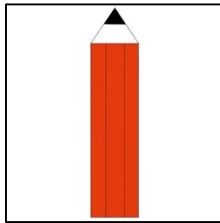


## Montage von Treppengeländern Edelstahl WT Stabfüllung zum Aufschrauben:

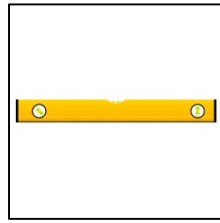
### Benötigte Hilfsmittel



Maßband/Zollstock



Stift



Wasserwaage



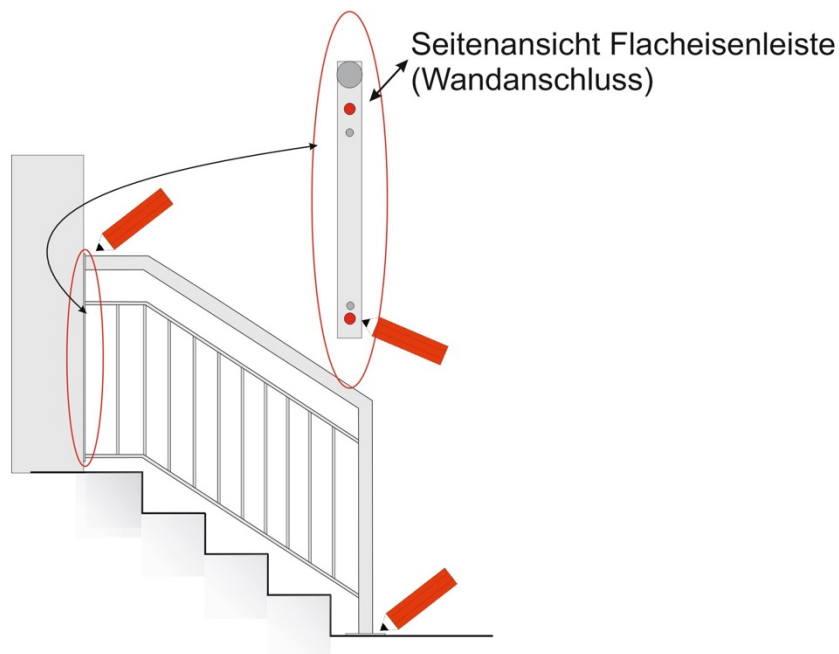
Bohrmaschine



Hammer/Schraubenzieher

### 1. Das Anzeichnen

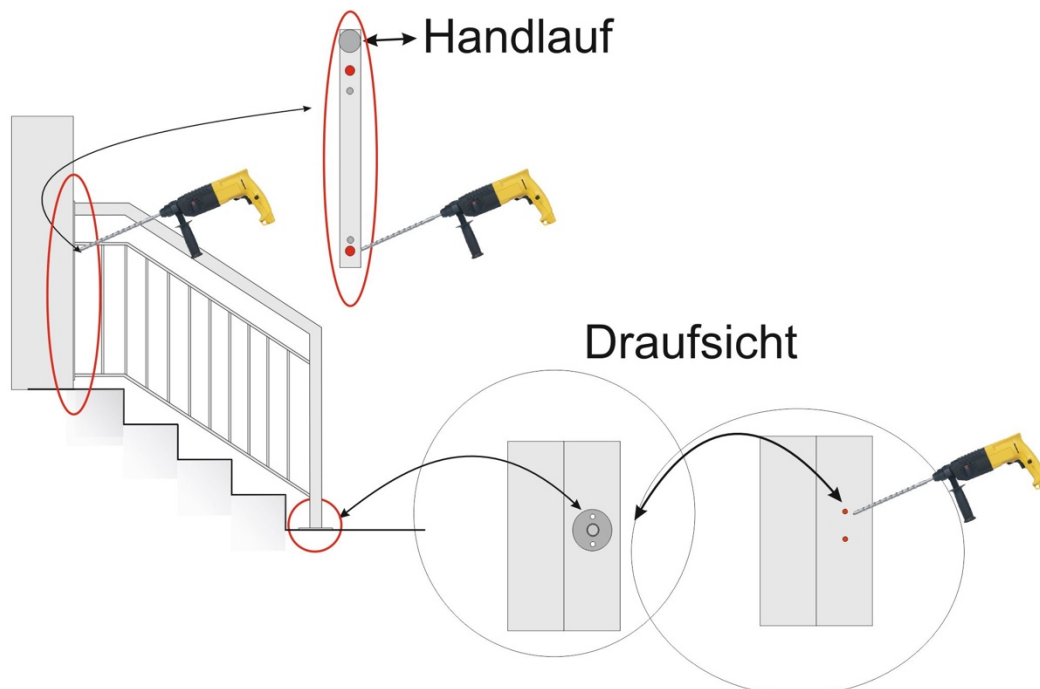
Nehmen Sie das Treppengeländer aus der Verpackung. Anschließend stellen Sie den Handlauf auf die Position der Treppe, an der das Geländer montiert werden soll. Die Fußplatte sollte dabei mittig auf der Stufe sitzen und die Flacheisenleiste (Wandanschluss) sollte Plan auf der Wand aufliegen. Wenn die Fußplatte am unteren Ende der Treppe an Ihrer Wunschposition steht, richten Sie die Flacheisenleiste im Lot aus überprüfen anschließend den unteren Pfosten ebenfalls mit der Wasserwaage, so dass das Treppengeländer im Lot steht. Nun zeichnen Sie durch die Fußplatte sowie durch die Flacheisenplatte die Positionen für die Bohrlöcher an.



### 2. Das Bohren und Verschrauben

Stellen Sie das Geländer zur Seite und bohren Sie 100 mm tiefe Bohrungen an den angezeichneten Markierungen in die Treppenstufe und die Wand. Anschließend setzen Sie die Dübel in die Bohrlöcher und schlagen diese mit einem Hammer vorsichtig bündig ein.

Nun stellen Sie das Geländer über die gebohrten Montagelöcher und befestigen das Treppengeländer mit Schrauben und einer Ratsche auf der Treppe und der Wand. Zum Schluss können Sie mit einer Wasserwaage das Geländer kontrollieren und gegebenenfalls ausrichten. Zum Nachjustieren können Sie die Verschraubung wieder lösen und U-Scheiben einlegen und die Schrauben anschließend wieder festschrauben. Bitte verwenden Sie dafür keine verzinkten U-Scheiben.



Diese Montagehinweise dienen als **unverbindlicher Vorschlag** für Heimwerker, die bereits über Fachkenntnisse in der Montage von Handläufen verfügen. Sind diese Fachkenntnisse nicht vorhanden, empfehlen wir die Montage von einem qualifizierten Fachunternehmen durchführen zu lassen.

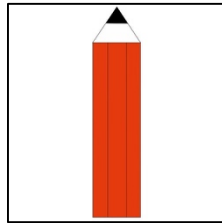
Änderungen vorbehalten, Angaben ohne Gewähr.

## Montage von Treppengeländern Edelstahl WT Stabfüllung zum Einbetonieren:

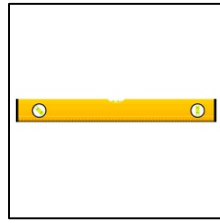
### Benötigte Hilfsmittel



Maßband/Zollstock



Stift



Wasserwaage



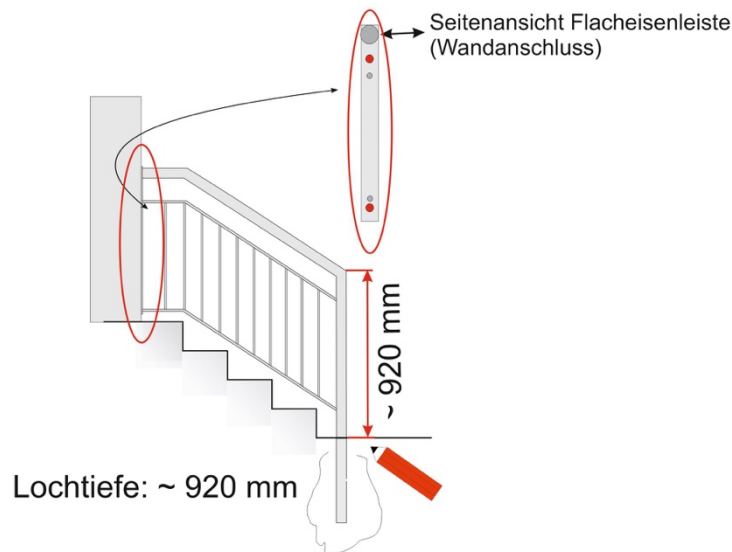
Bohrmaschine



Hammer/Schraubenzieher

### 1. Das Anzeichnen

Nehmen Sie das Treppengeländer aus der Verpackung. Anschließend stellen Sie (wie auf der Skizze angezeichnet) das Treppengeländer auf die gewünschte Position auf der Treppe und übertragen diese Position auf die Treppenkante bzw. -stufe, an welcher das Geländer einbetoniert werden soll.

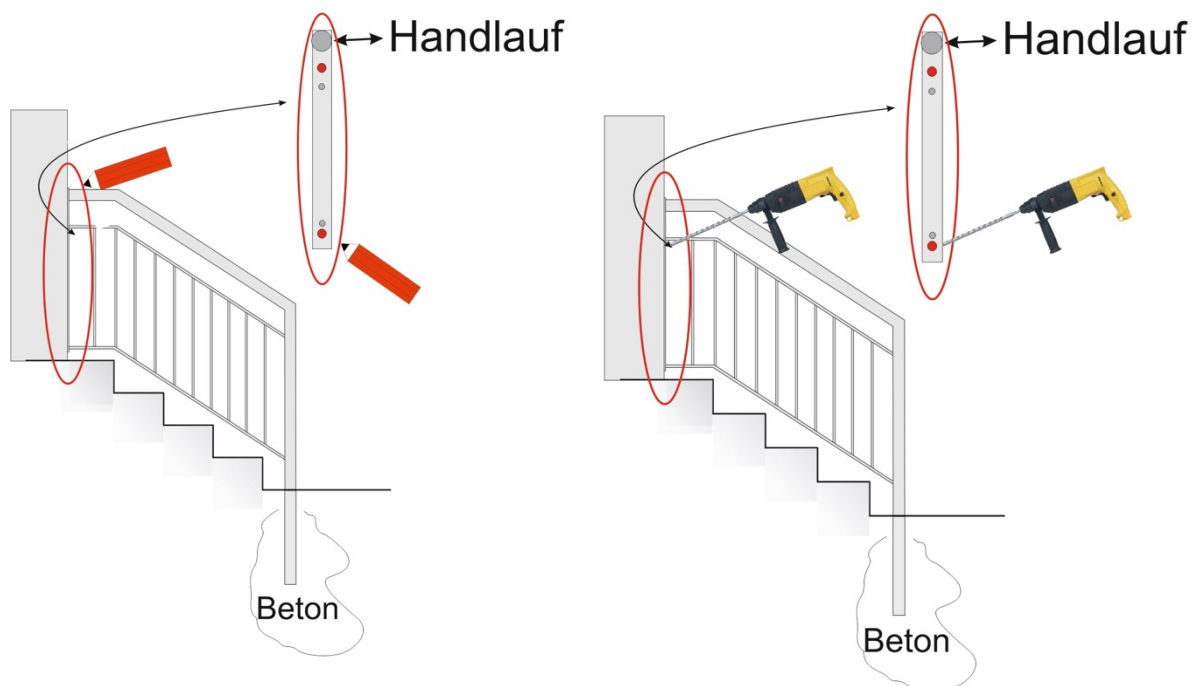


### 2. Vorbereitung

Graben Sie zunächst mit einem Spaten das Erdloch für die Montage des Pfostens aus. Dabei sollte der Durchmesser des Lochs ungefähr 200 - 300 mm und die Tiefe ungefähr 920 mm betragen. Zum Auffüllen des Montagelochs bereiten Sie anschließend den Beton vor. Dazu empfehlen wir Estrichbeton den Sie entweder fertig gemischt oder zum selbst anmischen kaufen können. Sie benötigen pro Pfostenloch ca. 50 kg Beton.

### 3. Geländer montieren/einbetonieren

Füllen Sie das Montageloch ca. 300 - 400 mm hoch mit dem fertig angerührten Beton und verdichten Sie diesen mit einem Kantholz. Danach stellen Sie den Geländerpfosten mit geringem Abstand zur Treppe in den Beton und messen mit dem Zollstock die Handlaufhöhe von ca. 920 mm zur Vorderkante der Treppenstufen nach. Anschließend richten Sie den Handlauf mit der Wasserwaage aus und markieren die Position der Flacheisenleiste an der Hauswand. In diese Markierungen bohren Sie nun mit einer Bohrmaschine die Montagelöcher für das Treppengeländer. Stecken Sie die Dübel in die Montagelöcher und schlagen Sie diese vorsichtig ein. Dann richten Sie den Handlauf auf die Montagelöcher an der Hauswand aus und befestigen diesen mit Schrauben durch die Kontaktplatte.



Als nächstes füllen Sie das Montageloch soweit mit Beton auf, dass ca. 100 mm hoch Erde zum Bepflanzen nachgefüllt werden kann. Zum Schluss richten Sie den Pfosten mit der Wasserwaage aus und fixieren diesen z.B. mit Holzkeilen zum Aushärten des Betons.



Diese Montagehinweise dienen als **unverbindlicher Vorschlag** für Heimwerker, die bereits über Fachkenntnisse in der Montage von Handläufen verfügen. Sind diese Fachkenntnisse nicht vorhanden, empfehlen wir die Montage von einem qualifizierten Fachunternehmen durchführen zu lassen.

Änderungen vorbehalten, Angaben ohne Gewähr.